



Kanton Zürich
Baudirektion
Amt für Landschaft und Natur
Abteilung Landwirtschaft

Direktzahlungen

Walcheplatz 2
8090 Zürich
direktzahlungen@bd.zh.ch
www.zh.ch/landwirtschaft

Amt für Landschaft und Natur
Abteilung Landwirtschaft
Direktzahlungen
Walcheplatz 2
8090 Zürich

Betriebsanerkennung

Die Betriebsanerkennung kann gestuft erfolgen, wobei die einzelnen Stufen nahtlos ineinander übergehen, sofern die entsprechenden Voraussetzungen gem. landwirtschaftlicher Begriffsverordnung (LBV) resp. Direktzahlungsverordnung (DZV) erfüllt werden. Anerkennungs-gesuche für Stufe 1 und 2 können ganzjährig gestellt werden und gelten ab vollständiger Gesuchseinreichung (Art. 30 LBV).

Gesuche für Direktzahlungen können nur von Bewirtschaftern anerkannter Betriebe eingereicht werden (Art. 98 Abs. 2 DZV). Deshalb muss das Gesuch für die Anerkennung als Betrieb (Stufe 3) bis zum 31. Dezember des dem Beitragsjahr vorangehenden Jahres eingereicht werden. In begründeten Fällen kann die Frist bis zum 31. Januar des Beitragsjahrs verlängert werden. Die Fristerstreckung ist schriftlich zu beantragen. Nach Ablauf der Frist eingereichte Gesuche können erst für die Direktzahlungen des folgenden Beitragsjahrs berücksichtigt werden.

Wir bearbeiten nur vollständige Gesuche und behalten uns vor, in Einzelfällen zusätzliche Unterlagen einzufordern. Ab Stufe 2 ist ein Betriebsbesuch obligatorisch.

Erforderliche Unterlagen

Stufe 1: Vergabe Betriebsnummer

- Einreichung Pacht- oder Kaufvertrag
- Pflicht zur Datenerfassung bei der jährlichen Strukturdatenerhebung

Stufe 2: Anerkennung als Betrieb im Sinne von Art. 6 und Art. 29a LBV

- SAK-Berechnung (mind. 0,2 SAK erforderlich)
- Pacht-/Kaufvertrag
- Nachweis Betriebsführung auf eigene Rechnung (z.B. AHV-Anmeldung)
- Betriebskonzept

Stufe 3: Anerkennung als Direktzahlungsberechtigter Betrieb im Sinne von Art. 6 und Art. 29a LBV sowie der Art. 3-6 DZV

- SAK-Berechnung (mind. 0,2 SAK erforderlich)
- Pacht-/Kaufvertrag
- Nachweis Betriebsführung auf eigene Rechnung (z.B. AHV-Anmeldung)
- Betriebskonzept
- Nachweis Erfüllung Ausbildungsanforderungen (Zeugniskopien, Praxisnachweis durch AHV-Anmeldung, Arbeitsvertrag etc.)
- Kopie Einzahlungsschein oder Bankbestätigung



Bewirtschafterin / Bewirtschafter

Name	Vorname
Strasse	PLZ / Wohnort
Geburtsdatum	Zivilstand
Telefon	Mobilnummer
E-Mail	AHV-Nummer
IBAN-Nummer	Bank, Ort

Achtung: Name oder Bezeichnung des Bankkontoinhabers **müssen** mit dem Bewirtschafternamen und der Adresse übereinstimmen. **Bitte Einzahlungsschein beilegen.**

Angaben zum Betrieb und den zugehörigen Produktionsstätten

Betriebsname (Betriebszentrum)

Selbstständige Führung des Betriebs seit

Bisheriger Bewirtschafter des Betriebs

Bisherige Betriebsnummer (falls bekannt)

Welche Produktionsstätten (örtlich getrennte Einheit von Land, Gebäuden und Einrichtungen gehören zum Betrieb?

Adresse der Produktionsstätte	Standortgemeinde	Fläche	
			ha
			ha
			ha

Fläche, vermarktete Milch (Verkehrsmilch)

Landwirtschaftliche Nutzfläche	ha	Verkehrsmilch	kg
--------------------------------	----	---------------	----

Betriebszweige

Ackerbau	Mutter-/Ammenkuhhaltung	Schweinezucht
Obstbau	Rindermast	Schweinemast
Gemüsebau	Schaf-Ziegenhaltung	Pferdehaltung
Rebbau	Legehennen	andere:
Milchviehhaltung	Mastpoulets	



Zur selbständigen Nutzung zur Verfügung stehende Gebäude

Wohnhaus Remise / Maschinenhalle andere:
Ökonomiegebäude Stall, Anzahl Plätze:

Wer ist Eigentümerin / Eigentümer von

Grundstück,
Gebäude
Vieh, Fahrhabe

Betriebseigene Arbeitskräfte (umgerechnet in Vollarbeitskräfte)

Familieneigene Übrige

Wird mehr als die Hälfte der auf dem Betrieb anfallenden Arbeiten durch betriebseigene Arbeitskräfte ausgeführt? Ja Nein

Abhängigkeit von einem anderen Betrieb

Besteht eine Abhängigkeit von einem anderen Betrieb?
(Zusammenarbeit täglich/periodisch, gemeinsame Tierhaltung,
gemeinsame Maschinen usw.) Ja Nein

Wenn ja, welche und zu welchem Betrieb?

Bemerkungen, Ergänzungen

Ausserbetriebliche Tätigkeit und Ausbildungsnachweis

Ja (inkl. Schule und Aus- / Weiterbildung) Nein

Wenn **ja**, wie hoch ist der Beschäftigungsgrad bei einer ausserbetrieblichen Tätigkeit in einem Angestelltenverhältnis, als Selbständigerwerbende/r oder in einer Schule:

Pensum % Arbeitgeber / Schule:

Für den Bezug von Direktzahlungen wird eine, bis spätestens am 1. Mai des Beitragsjahres abgeschlossene, landwirtschaftliche Ausbildung verlangt (Attest, Eidgenössisches Fähigkeitszeugnis, Abschluss der höheren Berufsbildung oder Hochschulabschluss) die der Produktion von Nahrungsmitteln dienen. Diese Anforderungen erfüllen abschliessend folgende Berufe und Ausbildungen:

AgrarpraktikerIn eidg. Berufsattest (EBA), Fachrichtungen Landwirtschaft, Spezialkulturen oder Weinbereitung
Agro-TechnikerIn dipl. Höhere Fachschule (HF) (früher Technikerschule TS)
Bäuerin dipl. Höhere Fachprüfung (HFP)
Bäuerlicher Haushaltleiter / Bäuerin mit eidg. Fachausweis Berufsprüfung (BP)
Fachmann / Fachfrau der biol.-dynam. Landwirtschaft BP
Geflügelfachmann / Geflügelfachfrau EFZ
GeflügelzüchterIn mit Meisterdiplom HFP
GemüsegärtnerIn EFZ
GemüsegärtnermeisterIn HFP
LandwirtIn EFZ
LandwirtIn mit eidg. Fachausweis BP
Meisterlandwirt dipl. HFP
Obstbauer / Obstbäuerin mit eidg. Fachausweis BP
Obstbauer / Obstbäuerin mit Meisterdiplom HFP
Obstfachmann / Obstfachfrau EFZ
TechnikerIn dipl. HF / TS
Weintechnologe / Weintechnologin EFZ
WinzerIn EFZ
WinzerIn mit eidg. Fähigkeitsausweis BP
WinzerIn mit Meisterdiplom HFP
AgronomIn Bachelor of Science FH (BSc)
Master in Life Science – angewandte Agrar- und Forstwissenschaften FH (MSc)
Ingenieur-AgronomIn, dipl. Ing. ETH

Für Betriebe im Berggebiet gelten die Ausbildungsanforderungen ab 0.5 SAK (Standardarbeitskräfte).

Andere Ausbildung und Abschluss als

Landwirtschaftliche Praxis
(Arbeitgeber und Dauer)

[Nachweis durch AHV-Anmeldung, Arbeitsvertrag etc.](#)

Senden Sie das ausgefüllte und unterschriebene Formular **per Post** an die Abteilung Landwirtschaft. Die weiteren erforderlichen Unterlagen können Sie beilegen oder per E-Mail an direktzahlungen@bd.zh.ch senden. **Unvollständige Dossiers können nicht verarbeitet werden.**

Die / der Unterzeichnende bestätigt die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben:

Ort, Datum

Unterschrift Bewirtschafterin / Bewirtschafter